



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b1/141

DOI: 10.17886/RKI-History-0135

Transkription: Janet Heidschmidt

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Steglitz den 13. Juni 1907

Hochgeehrter Herr Professor! [Robert Koch]

Euer hochwohlgeboren beehre ich mich hierbei den Entwurf des Schreibens an die zum Eintritt in das weitere Komitee Aufzufordernden mit dem ganz ergebensten Bemerken zurückzusenden, daß der Herr Minister dagegen im allgemeinen nichts zu erinnern findet; nur möchten wir bitten, die mit Bleistift vermerkten kleinen Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen. Auch werden Sie ersucht, nur die eine Karte, den Eintritt selbst, beizufügen; dagegen die zweite Karte, betreffend die Zeichnung eines Beitrages, nebst der Postanweisung wegzulassen, da es besser sein wird, auf die finanzielle Seite erst später zurückzukommen.

Herr Unterstaatssekretär v. Loebell, den ich heute sprach, sagte mir, er haben Ihnen geraten, nachdem nunmehr das Komitee konstituiert sei, eine Anzeige davon an den Herrn Reichskanzler unter Erneuerung der Bitte wegen Übernahme des Ehrenvorsitzes zu machen. Sobald diese Anzeige einlaufe, würde er für möglichst schleunige Bescheidung sorgen.

Mit Herrn Kommerzienrat Dr. Ed. Simon werde ich also morgen sprechen. Zu dem anbei wieder zurückfolgenden Protokoll haben wir nur einige ganz geringfügige Wünsche, die in demselben mit Bleistift ersichtlich gemacht sind. Im übrigen hat der Herr Minister das Protokoll vollständig genehmigt.

In vorzüglicher Hochachtung
Euer Hochwohlgeboren
ganz ergebenster
Althoff

Magditz den 13. Juni 1907.

Gefegarten Herr Professor!

Ihre Gefegarten haben sich
 mich hierbei den Entwurf des Verabreichens
 an die zum Eintritt in das weitere Lini-
 ten Aufzählungsverzeichnis mit dem gegenwärtigen
 gegebenen Linierten zurückzuführen,
 daß der Herr Minister dagegen ins all-
 gemeine nicht zu stimmen findet;
 nur müßten wir bitten, die mit drei-
 stift versehenen kleinen Änderungen
 und Ergänzungen vorzunehmen. Auf
 werden Sie ersucht, nur die neue Karte,
 den Eintritt selbst, beizufügen; dagegen
 die zweite Karte, betreffend die Zeichnung
 nach Linierte, nebst der Postumschreibung

moy-
 2

wir zuzulassen, da es besser sein wird, auf
die finanzielle Seite des Projektes zurück-
zukommen.

Herrn Kultusminister v. Loebell,
da ich heute schon, freigegeben, nach dem
gewohnten, wofür ich mich bei dem
Konstitutionen sei, eine Anzeige davon an
den Herrn Reichskanzler unter Vorweisung
der Litteratur machen werde. Das Gesuch,
sitzet zu werden. Sobald diese Anzeige
erhalten, werde ich für möglichst schnelle
zu Befriedigung sorgen.

Mit Herrn Kommissionsrat Dr. Ed.
Simon wurde ich also morgen schon.
Zu dem oben erwähnten zurückfolgenden
Protokoll haben wir mir einige ganz
geringfügige Wünsche, die in demselben
bei mit Bleistift nachträglich gemacht sind.
Im übrigen hat der Herr Minister das

Koo.

Protokoll vollständig genehmigt.

In vorzüglicher Befestigung

für Hofverpackungen

ganz vorzuziehen

Altstoff

